boden – und klimafreundliche *Bewirtschaftung* im Ackerbau und Weinbau

Beispiele aus dem Burgenland

Claudia Winkovitsch

ÖPUL 2015

Österreichisches Programm zur Förderung einer umweltgerechten, extensiven und den natürlichen Lebensraum schützenden Landwirtschaft

Humusaufbau, Erosionsschutz und Klimaschutz …

Maßnahmen

2.6 Begrünung von Ackerflächen – Zwischenfruchtanbau

2.7 Begrünung von Ackerflächen – System Immergrün

2.8 Mulch- und Direktsaat (inkl. Strip-Till)

2.9 Bodennahe Ausbringung flüssiger Wirtschaftsdünger und Biogasgülle

2.10 Erosionsschutz Obst, Wein, Hopfen

2.16 Vorbeugender Grundwasserschutz

2.19 Naturschutz

GEHL

Emission großer Quantitäten in kurzen Zeiträumen (Stunden)

Emission geringer Quantitäten über lange Zeiträume (Tage)

Oberpullendorf 2012

Drassburg 2019

Landwirtschaftskammer Burgenland

© Franz Brunner

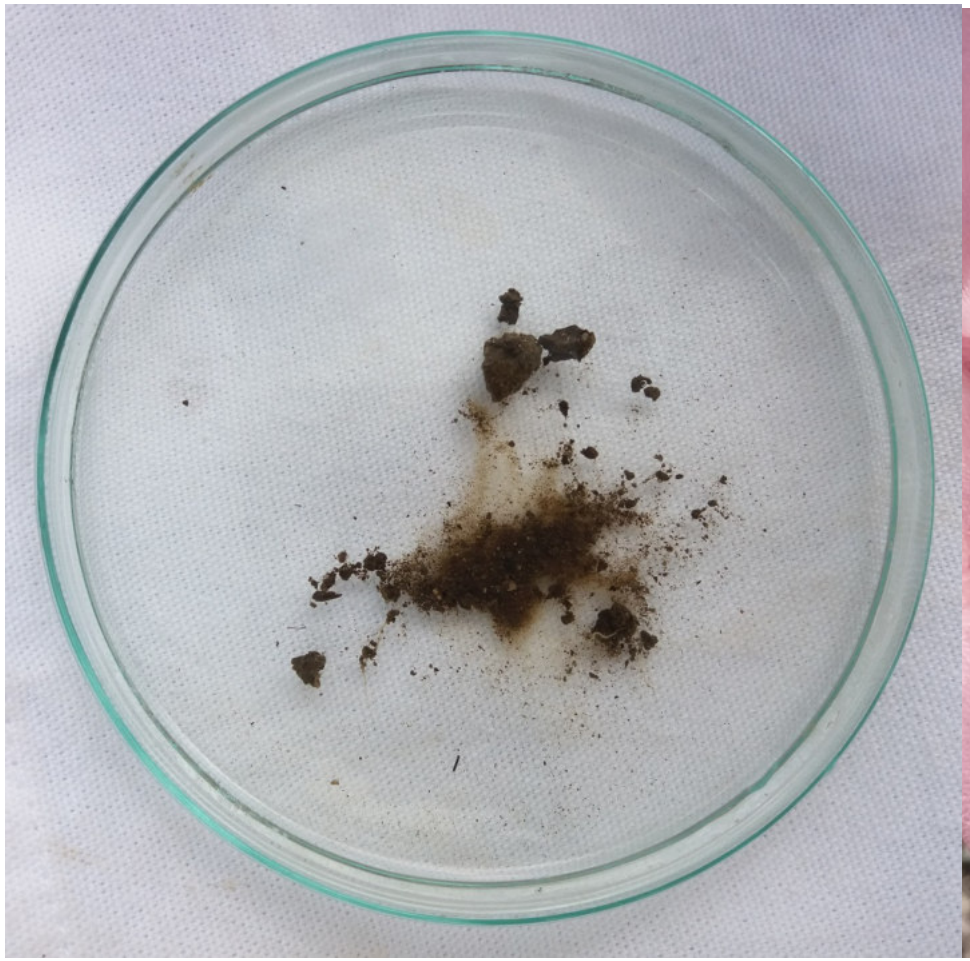
Bewußtsein Diagnose

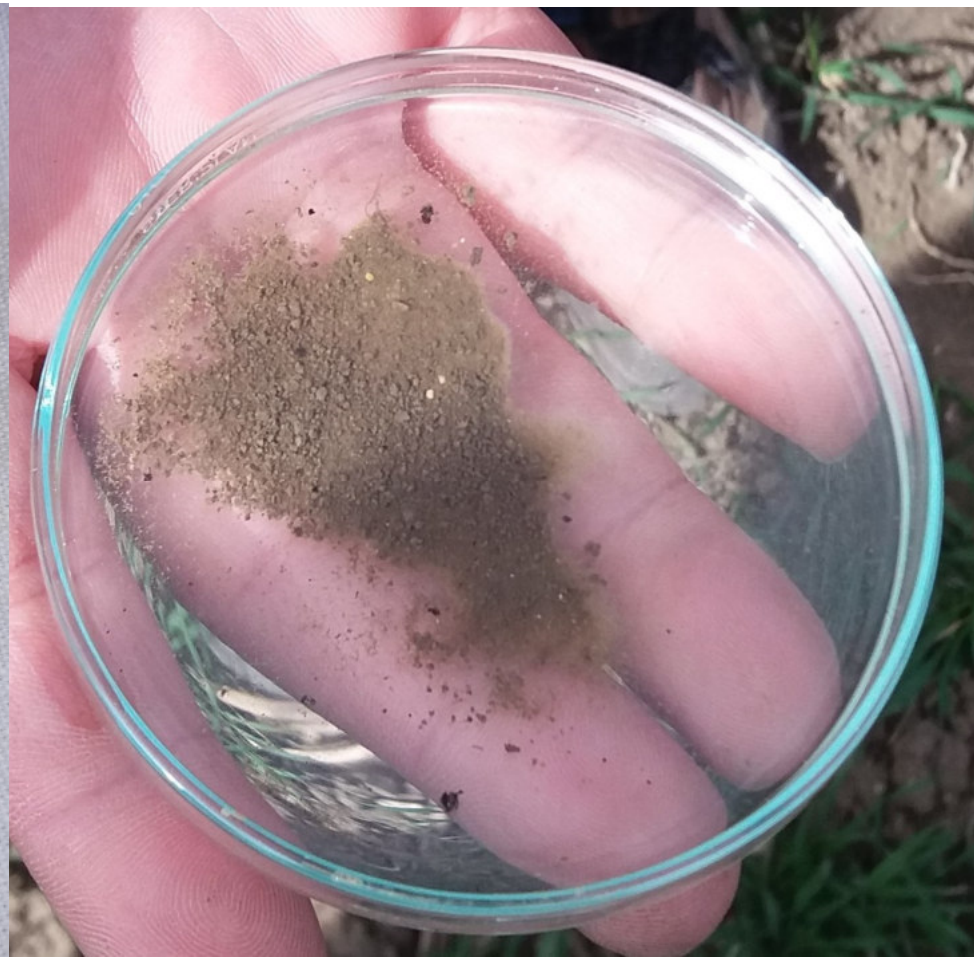
© Philipp Tröstner

Landwirtschaftskammer Burgenland

Befund

Aggregatstabilität





Notwendige Intensität – Befahrung, Bearbeitung? Bodenbelastung?

FENDT
FENDT 924
LEMKEN

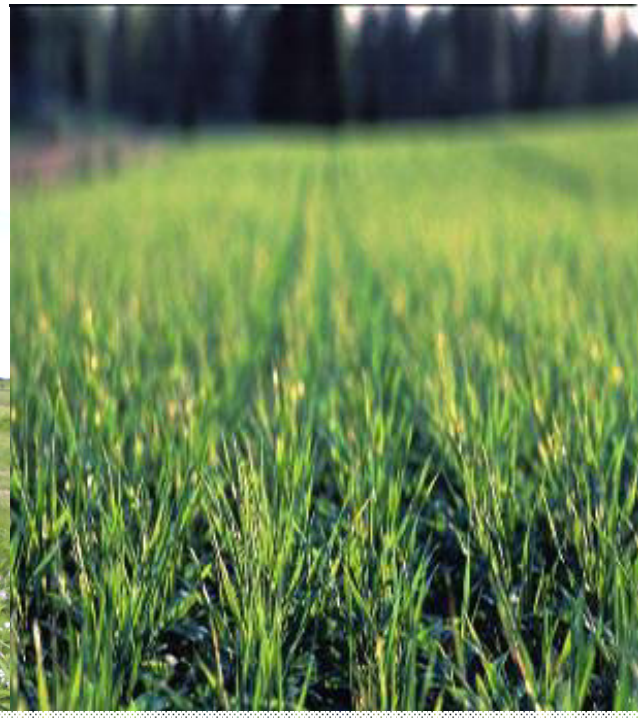
Links reduzierter Reifen-Innendruck

CLAAS
CLAAS
CLAAS

STEYR
6195 CVT

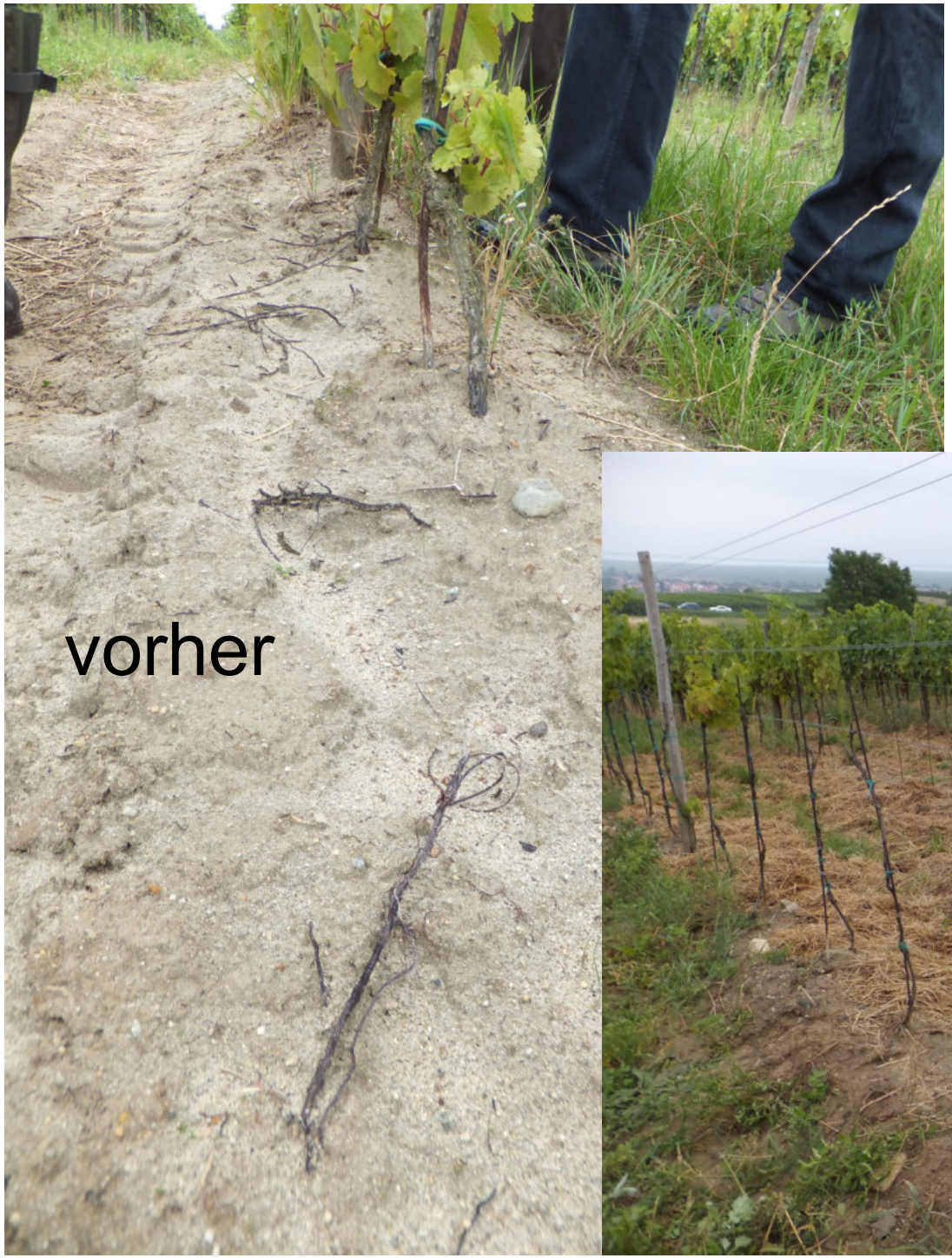
© Martin Eder

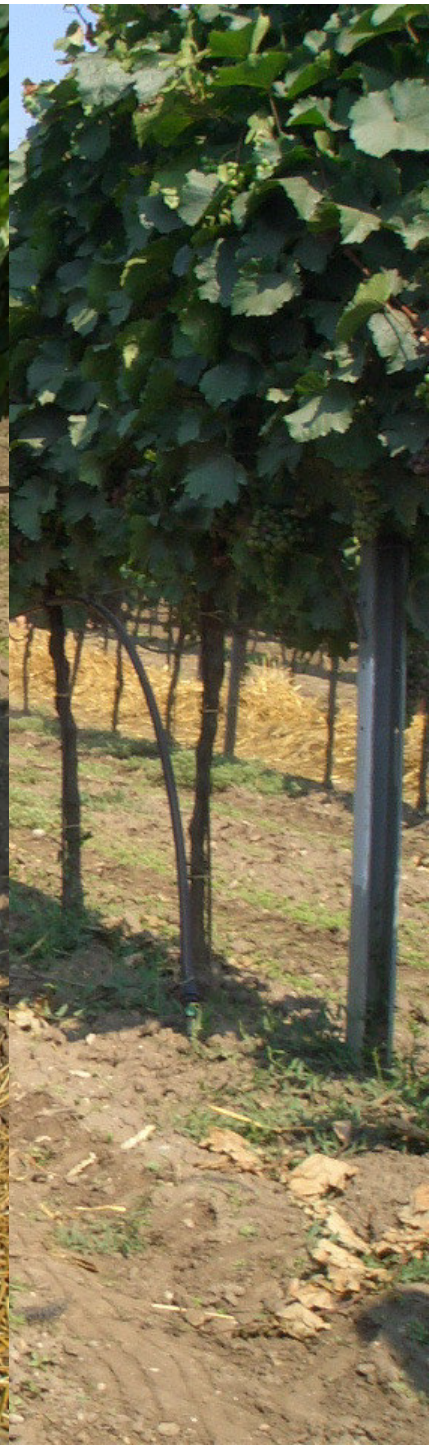
ganzjährige Bodenbedeckung



Erosionsschutz (Wasser und Wind)
Futter für Bodenlebewesen - Stabilisierung der Bodenstruktur (Lebendverbauung, Krümel)
Regenverdaulichkeit - Wasserspeicher
Biodiversität - vielfältiges Landschaftsbild – gesellschaftliche Erholungsfunktion

Bedeckung mit strohreichem Pferdemist





Siegwald Unterstockbodenbearbeitungsgerät HS 2000 UBZ
Unterzeilenmulcher

Burgenland

Stern- und Fingerhacke

Landwirtschaftskammer Burgenland

Scheibenegge

Schilfhäcksel-
Bedeckung im
Unterstockbereich

Kompostbedeckung im
Unterstockbereich

Mulchsaat mit Vorwerkzeug Kreiselgrubber –
links mit verminderter Zapfwellendrehzahl (ca. 500 U/min),
rechts mit vorgeschriebener Zapfwellendrehzahl (1000 U/min)

Zwischenfrucht Direktsaat in Getreidestoppel

Mähdruschsaat

Aussaat im Zwischenachsbereich des Mähdreschers – nur kleine Schnittbreiten

Quelle: http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/download/Optimierung_von_Direktsaatsystemen.pdf

Ganzflächiger Zwischenfruchtaufgang der Mähdruschsaat

links: Mähdruschsaat Mitte Juni

rechts: Ausfallgerste gegrubbert, Saat Ende Juli

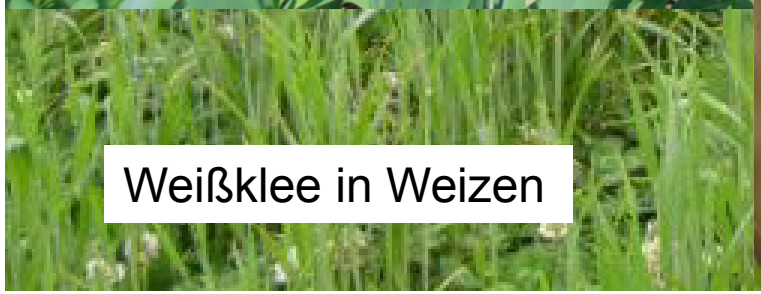
Aufnahmedatum: 5.9.2012

APV
Vordruschsaat
Mitte Juli

Vordruschsaat
Mitte August

Vordruschsaat
Aufnahme 15.9.2014
Saat Ende Juli

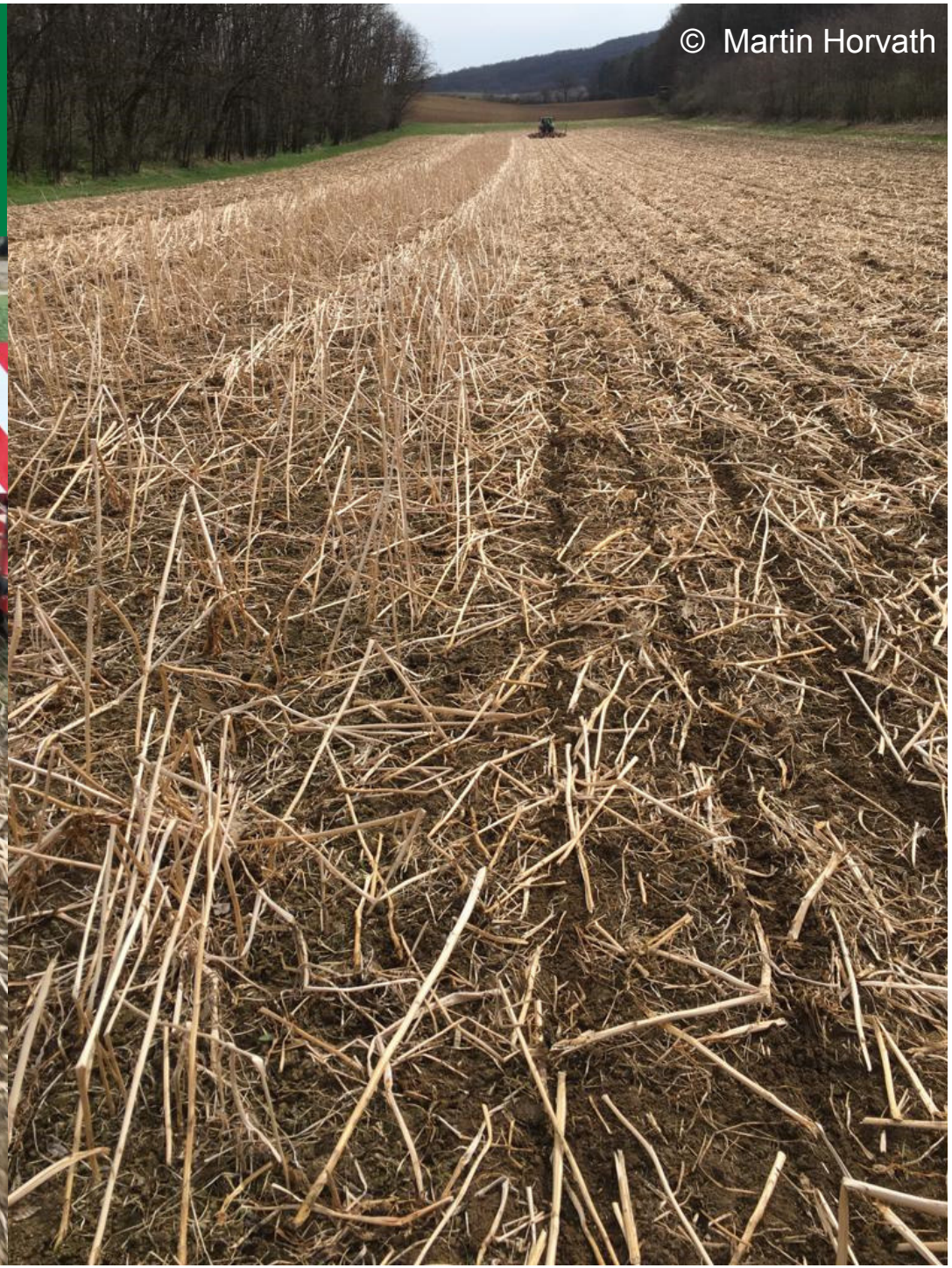
Luzerne in Hafer


Weißklee in Weizen

Luzerne in
Sommergerste

Untersaaten in Reihenkulturen

Direktsaat Zuckerrübe



Direktsaat - Weizen

© Julian Köller

Mulchbedeckung - Cut & Carry

biologisch ? integriert

Landwirtschaftskammer Burgenland

viticulture

soil and quality

International workgroup for soil cultivation and quality management

Internationaler Arbeitskreis für Bodenbewirtschaftung und Qualitätsmanagement im Weinbau

formerly: Internationaler Arbeitskreis für Begrünung im Weinbau, founded 1976

zuletzt in Österreich …

XVI. Kolloquium Klosterneuburg 2008

XIX. Kolloquium Krems 2017

Ecowin AT-HU Projekt 2010 – 2014
"Naturschutz durch Ökologisierung im Weinbau"

Synthese zwischen Produktion und Naturschutz

Projektregionen

Österreich: Nord-, Mittel- und Südburgenland, Wien und Wiener Umland

Ungarn: Komitate Györ-Sopron-Mosonmagyaróvár, Vas und Zala.

Projektpartner

- BIO FORSCHUNG AUSTRIA in Wien
- Westungarische Universität, Fakultät für Landwirtschafts- und Lebensmittelwissenschaften, Institut für Beratung und Ausbildung.in Mosonmagyaróvár, Ungarn
- Bundesamt für Weinbau in Eisenstadt (www.bawb.at).

Eigeninitiativen

3. April 2019 - Feldtag Maisstoppel- / Begrünungsumbruch im Frühjahr

BODEN LEBEN

Workshop Day in Lackendorf - Dienstag 21. Mai 2019

Seminare

z.B. Tag der offenen Begrünungswerkstatt

Bio Austria Bgld + Bio Forschung Austria

Herausforderungen

Klima

↓

- Trockenheit
- Hitze
- Starkregen

Bewirtschaftung

↓

- Bodenstruktur
- biologisch/integriert

Ökologie

↓

- Nitratauswaschung?
- Erosionsschutz?
- Biodiversität? Nützlinge/Artenschutz
- Erhalt der Bodenfruchtbarkeit?